



Wohnen an der Surb

DÖTTINGEN (chr) – Im Rahmen einer Grundsteinlegung haben Bauherren, Investoren, Projektpartner und Nachbarn auf die neue Wohnüberbauung an der Surb angestossen. Er sei «freudig aber auch ein bisschen traurig», sagte Markus Birchmeier, Geschäftsführer der Birchmeier Bau AG. «Auf diesem Grundstück hat mein Grossvater sein Baugeschäft angefangen. Und ich habe hier als Bub arbeiten gelernt.»

Michael Zehnder, stellvertretender Geschäftsführer, stellte das Projekt kurz vor: «Es sind drei topmoderne Mehrfamilienhäuser geplant mit 2 ½- bis 4 ½-Zimmer-Wohnungen.» Ein Haus bietet 14 Eigentumswohnungen, zwei Häuser werden vermietet. Als Investor konnte die Pensionskasse Secunda gewonnen wer-

den. «Ein Highlight ist die Nähe zum Wasser», sagte Zehnder, «auf der einen Seite die Surb, auf der anderen Seite der Mülibach». Der Bau wird im Minergie-standard erstellt und eine Fotovoltaik-Anlage deckt 40 Prozent des hauseigenen Stromverbrauchs.

Ausgerüstet mit Helm, Leuchtweste und Schaufel betonierten Toni Ventre (Pensionskasse Secunda), Patrick Maisen (Divor Immobilien AG), Markus Birchmeier und Max Hauenstein (Architekt) eine «Zeitkapsel» ein. Die verschweisste Kupferkiste enthält Projektunterlagen und weitere Dokumente wie eine aktuelle «Botschaft». Ziel ist, den Rohbau bis im Herbst fertigzustellen. Der Bezug der Wohnungen ist im Sommer 2019 vorgesehen.